

*"Da durch einen Menschen der Tod gekommen ist, kommt durch einen Menschen auch die Auferstehung der Toten. Denn wie in Adam alle sterben, so werden in Christus alle lebendig gemacht werden."*

Auf dieser Aussage des Völkerapostels beruht die Lehre der Aufnahme Mariens in den Himmel. Im Gegensatz zur Himmelfahrt des Herrn spricht die Kirche von der Assumptio Beatae Mariae Virginis, also der Aufnahme, der Annahme der seligen Jungfrau in die Herrlichkeit Gottes, des Himmels. Maria ist gestorben, wie es allen Menschen bestimmt ist, ein einziges Mal zu sterben (Hbr. 9,27).

In der Aufnahme Mariens schauen wir unsere, jedes Menschen Bestimmung.

Das besingt die Präfation des Festtages: *"Denn heute hast du die jungfräuliche Gottesmutter in den Himmel erhoben, als erste empfing sie von Christus die*

# Informationsblatt der Gemeinde Zum Göttlichen Erlöser

Burghardtstraße 30a, Tel: 0664/621 70 74

goettl.erloeser@gmx.at | zum-goettlichen-erloeser.12hp.at

Dienstnummer von Pfarrer Dr. Alexander Brenner: 0664/621 69 30

**Jg. 37 / Nr. 3 / September 2020**

## **In Assumptione B.M.V. - 'Mariä Himmelfahrt'**

*Herrlichkeit, die uns allen verheißen ist, und wurde zum Urbild der Kirche in ihrer ewigen Vollendung. Dem pilgernden Volk ist sie ein ... Zeichen der Hoffnung und eine Quelle des Trostes."*

*"Durch Christi Sterben hat ... der Tod 'seinen Stachel' verloren und ist zu etwas anderem geworden. Nun vollzieht er sich nicht mehr nur von uns aus, als ein Enden ins Dunkel, sondern auch von Christus her. Sterben bedeutet nun, dass Christus kommt und anklopft. Das Leben zerbricht, aber eben dadurch geht die Tür auf und Er steht auf der anderen Seite." <sup>1)</sup>*

Und in vertrauendem Glauben dürfen wir im Schlussgebet der Messe beten: *"Lass uns auf die Fürsprache der seligen Jungfrau Maria, die du in den Himmel aufgenommen hast, zur Herrlichkeit der Auferstehung gelangen. Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn."*

IHR PFARRER DR. ALEXANDER BRENNER

Ad <sup>1)</sup> Romano Guardini, Der Rosenkranz Unserer Lieben Frau, Würzburg 7 2002, S. 80

## **Neustart in der Begegnung miteinander und mit Jesus**

Wieder beginnt ein neues Arbeitsjahr und wir sind miteinander unterwegs. Vielleicht geht es uns ähnlich wie den Emmausjüngern, die zunächst noch sehr verdrossen und entmutigt Jerusalem verlassen, um in ein kleines Dorf namens Emmaus zu gehen. Doch unterwegs begegnen sie Jesus und dadurch ändert sich ihre Haltung und ihre Einstellung.

Zunächst sprechen die beiden Jünger miteinander über ihre Erfahrungen. Und hier gibt es durchaus nicht nur Positives zu berichten. Eigentlich sind sie verzweifelt und wissen nicht mehr weiter. Jesus, auf den sie ihre Hoffnung gesetzt haben, ist nicht mehr unter ihnen. So tauschen sie ihre Gedanken aus und sprechen schließlich mit einem ihnen Unbekannten. Diesem teilen sie auch ihre unerfüllten Hoffnungen mit. Dann aber wird ihnen die Schrift erklärt und sie beginnen sich immer wohler zu fühlen, sodass sie den Fremden drängen, noch mit ihnen zu kommen und zu Abend zu essen. Und jetzt endlich erkennen sie Jesus, sie erkennen ihn am "Brot brechen".

Vielleicht sind auch wir manchmal verzweifelt auf unserem Lebensweg, setzen unsere Hoffnung auf Gott und meinen dann, dass er nicht mehr bei uns

ist, weil er unser Gebet nicht so erfüllt, wie wir es gerne hätten. Dann wird es wichtig sein, dass auch wir mit uns vertrauten Menschen reden wie es die beiden Emmausjünger miteinander gemacht haben. Ja auch wir dürfen uns anderen Menschen anvertrauen und ihnen unsere Hoffnungen mitteilen. Vielleicht erkennen wir durch diese Menschen Jesus wieder. Sicher aber werden wir ihn am "Brot brechen" - so nannten die Christen früh die Eucharistie - erkennen. Beim Gottesdienst erfahren wir im Evangelium von Jesus und seinem Leben, in der Predigt hören wir, wie wir heute christlich leben können und schließlich brechen auch wir miteinander das Brot. Auch wir teilen und sind eingeladen, dies immer wieder zu tun. Dann werden wir auch zueinander sagen können "brannte uns nicht das Herz als wir miteinander redeten".

So wünsche ich uns, dass wir einander im heurigen Arbeitsjahr immer wieder begegnen, dass wir Jesus begegnen, dass wir miteinander teilen und dass wir mit brennendem Herzen, seine Botschaft weitergeben so wie es auch die Emmausjünger gemacht haben.

DIAKON ERICH STEINER

## Termine September-November: Bitte merken Sie vor!

### Montag, 14. September

17:00 Eucharistische Anbetung und Beichtgelegenheit

18:00 Hl. Messe in lat. Sprache

### Mittwoch, 16. September

09:00 Sozialdienst

18:00 Andacht mit eucharistischer Anbetung

### Freitag, 18. September

19:00 Jugendgottesdienst

### Sonntag, 20. September

09:00 Erstkommunionfeier

18:00 Dankandacht

### Mittwoch, 23. September

18:00 Andacht und Gebet zum hl. Rupert

### Sonntag, 27. September

09:00 Geburtstagsmesse

10:30 Familienmesse, anschließend Grillfest auf der Wiese

### Mittwoch 30. September

18:00 Andacht und Gebet zum hl. Hieronymus

### Donnerstag, 01. Oktober

16:00 Segensfeier am Tag der älteren Generation in Allerheiligen, anschließend Agape

### Sonntag, 04. Oktober

10:00 Firmung mit Prälat Karl Rühringer

### Dienstag, 06. Oktober

19:00 Bibelrunde

### Mittwoch, 07. Oktober

09:00 Sozialdienst

18:00 Andacht zum Rosenkranzfest

### Donnerstag, 08. Oktober

17:00 bis 18:00 erster Termin zur Firmanmeldung

### Sonntag, 11. Oktober

10:30 Familienmesse mit Erntedankfeier

EZA-Verkauf

### Montag, 12. Oktober

17:00 Eucharistische Anbetung und Beichtgelegenheit

18:00 Hl. Messe in lat. Sprache

### Mittwoch, 14. Oktober

09:00 Sozialdienst

18:00 Andacht mit eucharistischer Anbetung

### Freitag, 16. Oktober

19:00 Jugendgottesdienst

### Sonntag, 18. Oktober

Weltmissionssonntag

### Mittwoch, 21. Oktober

18:00 Andacht und Gebet um den Frieden in der Welt

### Sonntag, 25. Oktober

Ende der Sommerzeit

09:00 Geburtstagsmesse

10:30 Familienmesse

### Mo. 26. Okt. - Nationalfeiertag

09:00 Hl. Messe

### Mittwoch, 28. Oktober

18:00 Andacht zum Fest Allerheiligen

### So, 01. Nov. - Allerheiligen

09:00 und 10:30 Hl. Messe

### Mo, 02. Nov. - Allerseelen

18:00 Hl. Messe für alle Verstorbenen des Jahres

### Dienstag, 03. November

19:00 Bibelrunde

### Mittwoch, 04. November

09:00 Sozialdienst

18:00 Andacht und Gebet um geistliche Berufungen

### Sonntag, 08. November

10:30 Familienmesse

15:00 Spielenachmittag und Tischfußballturnier

EZA-Verkauf

### Montag, 09. November

17:00 Eucharistische Anbetung und Beichtgelegenheit

18:00 Hl. Messe in lat. Sprache

### Mittwoch, 11. November

18:00 Andacht zum hl. Martin

### Freitag, 13. November

19:00 Jugendgottesdienst

### Sonntag, 15. November

18:00 Konzert der Musikgruppe

### Mittwoch, 18. November

09:00 Sozialdienst

18:00 Andacht mit eucharistischer Anbetung

### Samstag, 21. November

Ab 19:00 Heuriger im Pfarrsaal

### Sonntag, 22. November

10:00 Festmesse zum Christkönigsfest

### Mittwoch, 25. November

18:00 Andacht zum Ende des Kirchenjahres

### Samstag, 28. November

18:00 Vorabendmesse mit Segnung der Adventkränze, anschließend Punsch- und Ofenkartoffelverkauf vor der Kirche

### Sonntag, 29. November

1. Adventsonntag

## Gottesdienste in unserer Gemeinde

### Sonntagsmessen:

9:00 und 10:30 Uhr

### Vorabendmesse:

Samstag, 18:00 Uhr

### Werktagsmessen:

Di, Do und Fr jeweils um 18:00 Uhr

### Anbetung u. Beichtgelegenheit:

jeden Freitag um 17:00 Uhr



### Benefizkonzert

Die Musikgruppe gibt am Sonntag, 15. November um 18:00 ein Konzert zugunsten eines Projekts im Benin.

### Neue LIMA-Gruppe

Am Di, 22.9. beginnt um 9:30 eine neue wöchentliche LIMA-Trainingsgruppe in den Räumen unserer Pfarre.

Unser Informationsblatt kostet einiges, wir freuen uns über Unterstützung. IBAN: AT20 1200 0006 4404 4505



### Ins Reich Gottes sind uns vorausgegangen:

MA Harley Son Gamboa (27); Frieda Rohl (76); Johann Gruber (81); Helga Finsterer (83); Heinrich Reichert (94); Alfred Haas (90)